Objekt:	Zuckerfabrik Zeitz
Museum:	Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de
Sammlung:	Fotoplatten
Inventarnummer:	XI/P/2254

Beschreibung

Der Amtmann Christian Carl aus Haynsburg war im Jahre 1858 die Triebfeder für die Gründung der Fabrik. Es gelang ihm, wohlhabende Bürger aus Zeitz und Umgebung für seinen Plan zu interessieren. Per Sozietätsvertrag vom 31.12.1857 wurde die Gründung einer Rübenzuckerfabrik unter dem Firmennamen Zuckerfabrik Zeitz beschlossen. 1857 erfolgte die Grundsteinlegung und am 1. September 1858 begann die erste Zuckerrübenkampagne. Da die Qualität des Zeitzer Zuckers sehr gut war, bestand von Anfang an eine große Nachfrage. Von besonderer Bedeutung war die Versorgung der Zuckerfabrik mit günstigen Brennstoffen aus der Brikettfabrik Herrmannschacht. In den Jahren nach dem Ersten Weltkrieg wurde die gesamte Fabrik elektrifiziert. Die Belegschaft der Zuckerfabrik bestand 1933 aus 792 Angestellten, während Erntezeit und Kampagne waren 2220 Personen beschäftigt.

Grunddaten

Material/Technik:	Fotopapier / Fotografie
Maße:	Fotoplatte 13x18 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1900-1933
	wer	
	wo	Zeitz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Albrechtstraße (Zeitz)

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Brikettfabrik Herrmannschacht
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Zuckerfabrik Zeitz
	wo	

Schlagworte

- Rohzucker
- Weißzucker

Literatur

- Hütte, Wilhelm (1933): 75 Jahre Zuckerfabrik Zeitz m. b. H.. Zeitz
- Jubelt, Arthur (1928): Unsere Heimat im Bild, Beilage zu den Zeitzer Neuesten Nachrichten und Nebenausgaben, Nr. 11 November 1928, Die Zuckerfabrik Zeitz. Zeitz
- Jubelt, Arthur (1933): Unsere Heimat im Bild, Beilage zu den Zeitzer Neuesten Nachrichten und Nebenausgaben, Nr. 11/12 November/Dezember 1933, 75 Jahre Zuckerfabrik Zeitz G.m.b.H.. Zeitz